

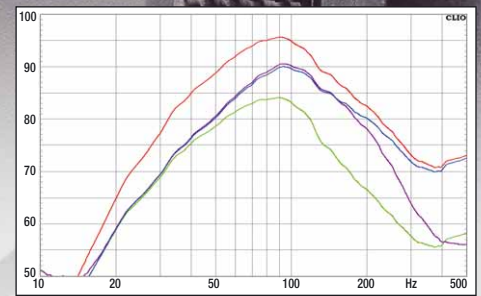
Musway MF108A + MF110A – Aktivsubwoofer in Flachbauweise

# Praktisch gedacht

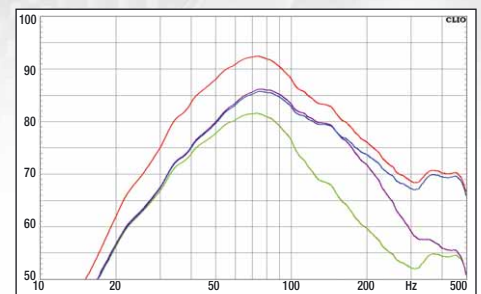
► Musway bringt zwei neue aktive Bassgehäuse in der bezahlbaren Preisklasse, die sehr wertig gemacht sind und vollen Gebrauchswert des Kofferraums versprechen. Wir klären die Zielgruppe.

Von Musway gibt es ein buntes Sammel-surium an Aktivsubwoofern, die allesamt abseits vom Basskisten-Mainstream platziert sind. Wir finden zwei kompakte Alugehäuse für unter den Sitz und in die Reserveradfelge und mit unseren beiden Neuzugängen vier Holzgehäuse. Der MT269A ist der einzige Sub in einem halbwegs normalen Format, aber auch der macht sich sehr kompakt, wozu er mit ovalen statt runden Wooferchassis bestückt ist. Das Topmodell ist der MF210A, ein aufwändig gemachtes Flachgehäuse, das dank Passivmembran maximal kompakt für den Output ausfällt und mit dem kräftigen 400-Watt Einbaumodul beeindruckende Power hat. Der Nachteil ist, dass der Bassfreund

den Aufwand naturgemäß bezahlen muss, so liegt der MF210A bei 500 Euro Verkaufspreis. Jetzt versprechen unsere brandneuen Testlinge MF108A und MF110A eine günstigere und noch kompaktere Alternative. Wie die Namen verraten, sind die beiden mit je einem Wooferchassis bestückt, einem Achtzöller beim MF108A und einem Zehnzöller beim MF110A. Um möglichst klein auszufallen, arbeiten die Woofer auf geschlossene Gehäuse, das spart auch die teure Passivmembran des 210ers. Heraus kommen ein sehr handlicher 10er mit gut 10 Litern Innenvolumen und ein noch handlicherer 8er mit gerade mal 6 Litern. Beide sind als Downfire-Gehäuse ausgeführt und haben 3 Zentimeter Bodenfreiheit, und



Der MF108A bietet nutzbaren Schalldruck bis hinab zu 60 Hz. Die Ausstattung ist vorbildlich, ein Boost und eine schaltbare Tiefpassflanke gehören dazu



Der MF110A zeigt einen ähnlichen Amplitudengang wie der 108A. Beide arbeiten auf kleine geschlossene Gehäuse, beim 110A ist das Maximum zu tieferen Frequenzen verschoben



Die MWS Flachwoofer gibt es auch einzeln als Doppelspuler

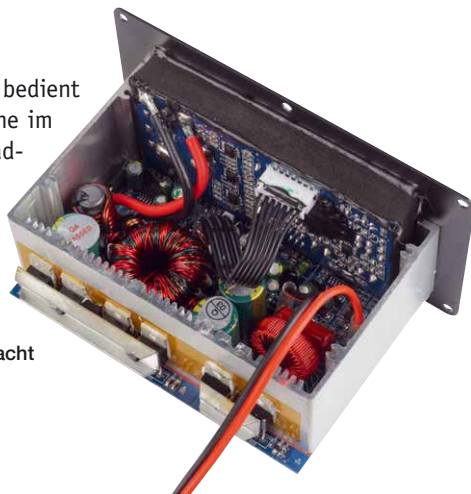
natürlich sind sie aus stabilem MDF gefertigt, so dass ein Beladen mit schwerem Gepäck überhaupt kein Problem darstellt. Die verbauten Woofer müssen natürlich sehr flach ausfallen, wir finden Einzelspulenvarianten der auch einzeln erhältlichen MWS Flachwoofer, die als Einzelchassis mit Doppelschwingspule angeboten werden. Die flache Bauweise wird durch einen stark gestauchten Blechkorb erreicht, die zwangsläufig ebenso flachen Membranen fertigt Musway aus Glasfasergeflecht. Dieses kann in beliebigen Formen gebacken werden, in unserem Fall mit einem W-Profil für optimale Stabilität. Unsere MW108A und MW110A sind beide mit 50 Millimeter Schwingspulen ausgestattet, also nicht zu schwächling und mit ordentlicher Belastbarkeit. Um die zu fordern, kommen die Boxen mit dem neuen Force-Einbaumodul, das eine Nummer kleiner ausfällt als das beim Topmodell 210A verbaute Power-Modul. Das Force-Modul ist auch einzeln erhältlich für gerade mal 100 Euro und trägt so zum günstigen Kostenrahmen der neuen MF Woofer bei. Dabei muss es sich leistungsmäßig nicht verstecken mit seinen knapp 300 Watt an 2 Ohm, zumindest beim größeren MF110A. Der kleine MF108A bekommt eine leicht gedrosselte Version des Moduls, fürs Auge vollkommen identisch bis auf den kleineren Sicherungswert. Man kann nur mutmaßen, warum der Aufwand mit zwei verschiedenen Modulen getrieben wird, vermutlich um den kleinen Achtzöller in nur 6 Litern gegen Überlast abzusichern.

### Messungen und Sound

Bleiben wir bei der Verstärkerleistung, hier zeigen unsere Messungen, dass das offene Modul 287 Watt leistet, das gedrosselte immerhin noch 217 Watt, was natürlich vollkommen ok für den MF108A ist. Beide Module sind in Bestform, was die Verzerrungen angeht, diese liegen nämlich sehr niedrig. Die akustische Performance der Woofer lässt keine Tiefbasswunder erwarten, was auch niemand von 10 oder gar 6 Liter Subwoofern erwarten wird. Stattdessen geht die klangliche Reise in Richtung knackig und ultrapräzise, ganz wie es sich für geschlossene Gehäuse gehört. Der kleinere MF108 liefert eine schlanke Wiedergabe ab, die aber dennoch einen Schuss kräftigen Bass bringt. Wenn es etwas mehr sein darf, ist der MF110A die richtige Wahl, der auch beim Maximalpegel sein Plus an Membranfläche ausspielt. Objektiv ist der 10er auf jeden Fall der Tipp, zumal der Größenunterschied in der Praxis kaum einen Unterschied machen dürfte.

### Fazit

Mit MF108A und MF110A bedient Musway gekonnt eine Nische im Subwoofermarkt. Die beladbaren Flachgehäuse sind wunderbar praxisgerecht,



Das Einbaumodul ist durch die Platine auf der Fronplatte luftdicht, sehr schön gemacht

aber eben noch „richtige“ Subwoofer. Und das zu einem erfreulichen Preis deutlich unter dem Topmodell mit großem Modul und Passivmembran, das natürlich seine Berechtigung nicht verliert.

Elmar Michels



Subwoofer	Musway MF108A	Musway MF110A
Preis	um 270 Euro	um 300 Euro
Vertrieb	Audio Design Kronau	Audio Design Kronau
Hotline Internet	07253 9465-0 www.musway.de	07253 9465-0 www.musway.de

Bewertung			
▶ Klang	30 %	1,1	1,1
Tiefgang	7,5 %	1,5	1,5
Druck	7,5 %	2,0	1,5
Sauberkeit	7,5 %	0,5	1,0
Dynamik	7,5 %	0,5	0,5
▶ Labor	40 %	1,1	0,9
Frequenzgang	10 %	1,5	1,5
Maximalpegel	10 %	1,0	1,0
Endstufenleistung	20 %	1,0	0,5
▶ Verarbeitung	30 %	1,0	1,0
Ausstattung	10 %	0,5	0,5
Verarb. Elektronik	10 %	1,5	1,5
Verarb. Mechanik	10 %	1,0	1,0

### Technische Daten

Gehäusebreite	38,5 cm	45,0 cm
Gehäusehöhe	13,6 cm	15,0 cm
Gehäusetiefe	28,5 cm	34,5 cm
Bauart/Volumen	g 6 l	g 10,5 l
Reflexkanal (d x l)	-	-
Gewicht	7,6 kg	9,7 kg
Chassisdurchmesser	20 cm	25 cm
Nennimpedanz	2 Ohm	2 Ohm
Schwingspulen­durchmesser	50 mm	50 mm
Leistung an Nennimp.	217 W	287 W
Empfindlichkeit Cinch max.	170 mV	200 mV
Empfindlichkeit Cinch min.	3,5 V	4,3 V
THD +N (<22 kHz) 5W	0,04 %	0,09 %
THD +N (<22 kHz) Halblast	0,12 %	0,16 %
Rauschabstand (A bew.)	91 dB	91 dB

### Ausstattung

Tiefpass	50 – 150 Hz	50 – 150 Hz
Bassanhebung	0 – 8 dB/45 Hz	0 – 8 dB/45 Hz
Subsonicfilter	fix 25 Hz	fix 25 Hz
Phaseshift	Umpol­schalter	Umpol­schalter
Low-Level-Eingänge	•	•
High-Level-Eingänge	•	•
Einschaltautomatik	•, DC	•, DC
Start-Stopp-Fähigkeit	• (6,5 V)	• (6,5 V)
Fernbedienung	•, Gain	•, Gain
Sonstiges	TP 12 od. 18 dB	TP 12 od. 18 dB



„Minimal groß, maximal praktisch.“